

# ... AUS MÜNSING

## Formula 18-Regatta am 10. und 11. 9. 2011 des Yachtclub Ambach am Starnberger See

Formula 18 sind Katamarane einer Konstruktionsklasse mit 18 Fuß (ca. 6 m) Länge. Die Segelfläche vor dem Wind, mit dem sogenannten Genacker, beträgt 42 m<sup>2</sup>. Damit gehören die Boote zu den schnellsten Segelkonstruktionen der Welt.

Mit 17 gemeldeten Teilnehmern wurden alle Erwartungen übertroffen. In Süddeutschland war das die bestbesuchteste Formula 18-Regatta. Die Windvorhersage war für das sonnige Wochenende alles andere als vielversprechend. Der Wettfahrleiter Joachim Dangel kündigte bei der Steuermanns-besprechung bereits an, das jeder Windstrich ausgenutzt wird, um zum Segeln zu kommen. So war es dann am Samstag. Gegen zwei Uhr nachmittags kam in einem kleinen Bereich vor Ambach ein leichter Wind auf, der es ermöglichte einen Lauf zu segeln. Eine zweite Wettfahrt musste wegen Windmangel abgebrochen werden. Bei dem gewerteten Rennen führte souverän der Lokalmatador Jan Imhoff mit seiner Frau Manuela mit einem Start-Zielsieg. Er hatte das richtige Gefühl und die Taktik für den leichten Windhauch. Die Konkurrenz Hans-

jörg Herrbold mit seinem Nachwuchsvorschoter Max Said und Wolfgang Godderis mit Christoph Richter mussten sich mit Platz zwei und drei begnügen: Die Nachwuchsmannschaft Jacob Fischer und Bastian Brüning erzielte mit Ihrem fünften Platz einen Achtungserfolg. Sie segelten das erste Mal einen Formula 18-Wildcat, der Ihnen vom Wettfahrleiter Joachim Dangel zur Verfügung gestellt wurde.

Am Sonntag setzte erst gegen 12 Uhr ein schwacher Nordwind ein. Das zweite Rennen wurde gestartet und musste nach kurzer Zeit wieder abgebrochen werden, da der Wind komplett aussetzte. Danach drehte er in alle Himmelsrichtungen. Gegen 14 Uhr stabilisierte sich die Richtung auf Ost. Der Kurs wurde kurzfristig umgelegt und ein zweites Rennen konnte durchgeführt werden. Bei sehr uneinheitlichen Bedingungen, konnte sich wiederum Jan Imhoff mit seiner Frau Manuela Imhoff den ersten Platz sichern. Gesamtsieger wurde somit das Team Imhoff/Imhoff vom Yachtclub-Ambach vor Hansjörg Herrbold mit Max Said vom Münchner-Yachtclub und Bastian Elterlein mit Thomas Regal vom Altmühlsee.



Den Abschluss der Veranstaltung setzte die Siegerehrung durch den Wettfahrleiter Joachim Dangel, der neben den Preisrängen auch die Best-Action ehrte. Dieses Jahr war dies die spektakuläre Kenterung von Kilian Jokisch mit seinem Vorschoter Patrick Wittmann.